



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung II Punkt 14 der öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2025

Vorlagen-Nr. 25-V-05-0036

Mehrkosten für 4. Fahrstreifen Schwalbacher Straße

Beschluss Nr. 0427

I. Es wird zur Kenntnis genommen:

1. Mit Beschluss Nr. 0237 der Stadtverordnetenversammlung vom 11.09.2025 (Sitzungsvorlage 25-V-05-0012) wurde Dezernat V beauftragt, auf der Westseite der Schwalbacher Straße zwischen Bleichstraße und Gasdruckregelstation einen vierten Fahrstreifen herzustellen, um eine Verkehrsentlastung insb. während der Fernwärmeverlegung der ESWE Versorgung herbeizuführen. Hierfür waren Kosten von 979.000 Euro (brutto) veranschlagt worden.
2. Im Rahmen der Detailplanung hat die Verkehrsuntersuchung des externen Planungsbüros ergeben, dass für eine reibungslose Zuführung des Verkehrs auf die neue Fahrspur ein separater Rechtsabbieger aus Fahrtrichtung Süden in die Luisenstraße erforderlich ist. Dieser verursacht zusätzliche Kosten in Höhe von 501.000 € (brutto) und werden über einen Nachtrag zum bereits erteilten Auftrag abgewickelt.
3. Im Rahmen von Detailplanung und Ausführung hat sich die Notwendigkeit weiterer Maßnahmen gezeigt, die Kosten verursachen. Hierzu gehören Markierung, Beschilderung und Ampelanlagen auf der Westseite, die gleich für den Endzustand hergestellt werden, sodass diese in den kommenden Bauphasen (Fernwärme und städtische Umgestaltung) seltener geändert werden müssen. Die entsprechenden Kosten wären teils sowieso entstanden, aber zu einem späteren Zeitpunkt.

II. Es wird beschlossen:

Die Mehrkosten für das Maßnahmenpaket gegenüber der ursprünglichen Sitzungsvorlage 25-V-05-0012 in Höhe von 501.000 Euro (brutto) werden genehmigt. Die Kosten betragen somit 1.480.471 €. Die Finanzierung erfolgt aus Restmitteln des Projekts 5.66.0087 Kirschblütenstraße.

(antragsgemäß Magistrat 25.11.2025 BP 0763)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 17.12.2025
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 17.12.2025
im Auftrag

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock